



62.ordentliche Hauptversammlung der Lenzing AG

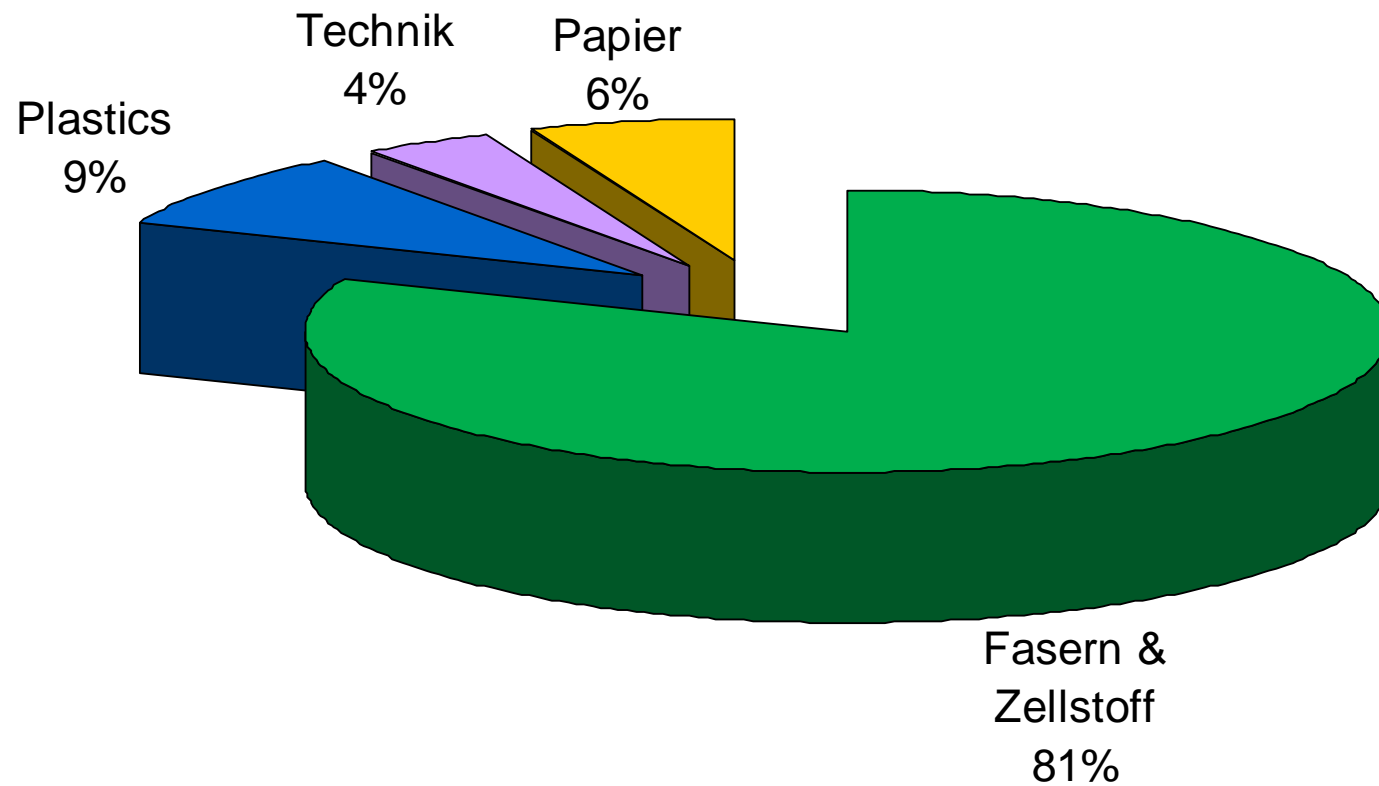
Bericht des Vorstandes über 2005

Spotlights 2005

- Lenzing setzt Wachstum durch Kapazitätsausbau fort
- 8,2% Umsatzplus auf 942,6 Mio. EUR
- Markt: Öffnung des europäischen Textilmarktes per 1.1.2005
- Rekord-Baumwollernte 04/05 drückt weltweit auf die Faserpreise
- Rohstoffpreishausse und Energiepreisentwicklung belasten Margen im Fasergeschäft mit rd. 35 Mio. EUR
- Jahresüberschuss nach Minderheiten 56,9 Mio. EUR (nach 67,7 Mio. EUR) → zufrieden stellendes Ergebnis vor diesem Hintergrund
- Erfreuliche Ergebnisse bei Business Units Plastics und Technik

Umsatzaufteilung nach Geschäftsfeldern

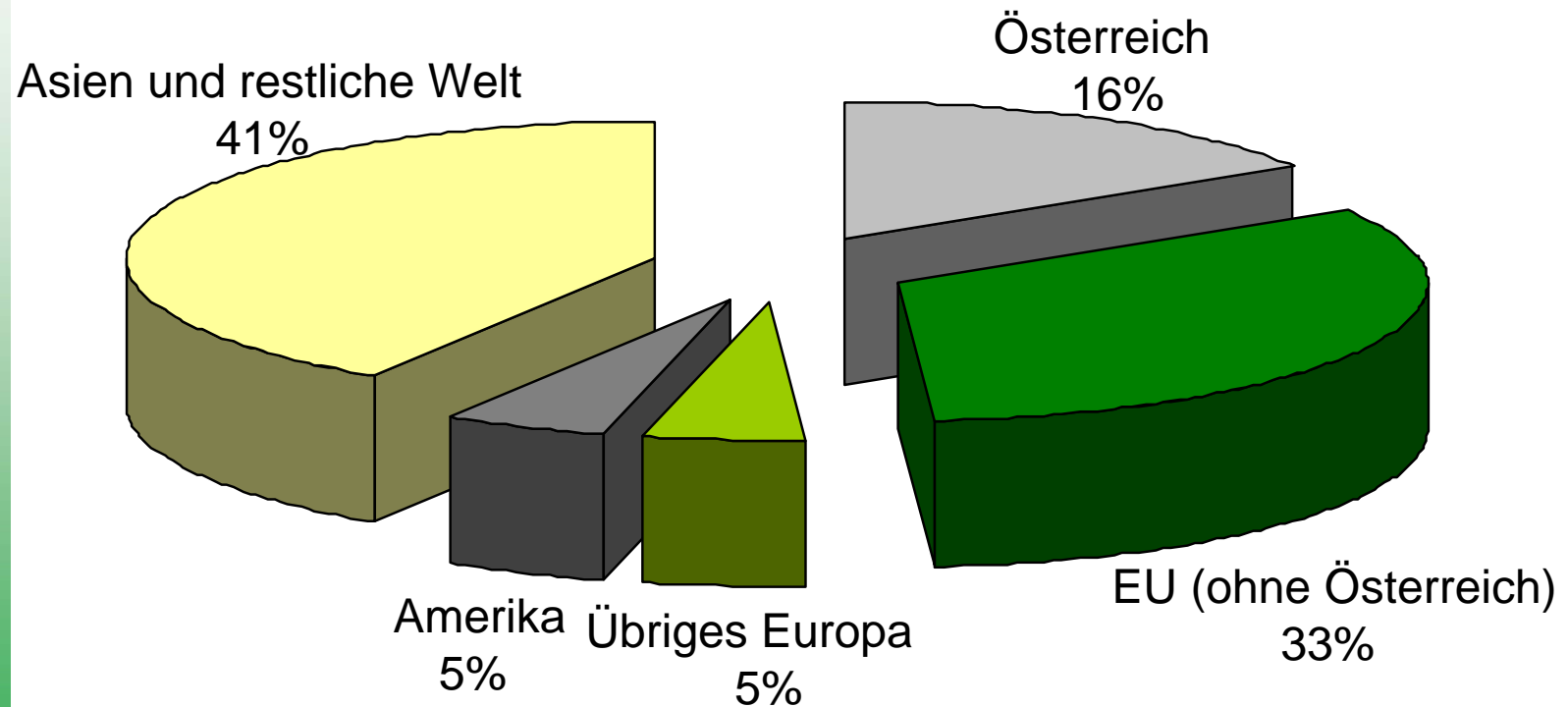
2005



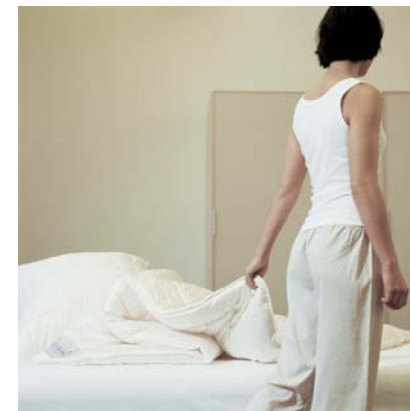
ohne Innenumsätze

Umsatzaufteilung nach Regionen

2005

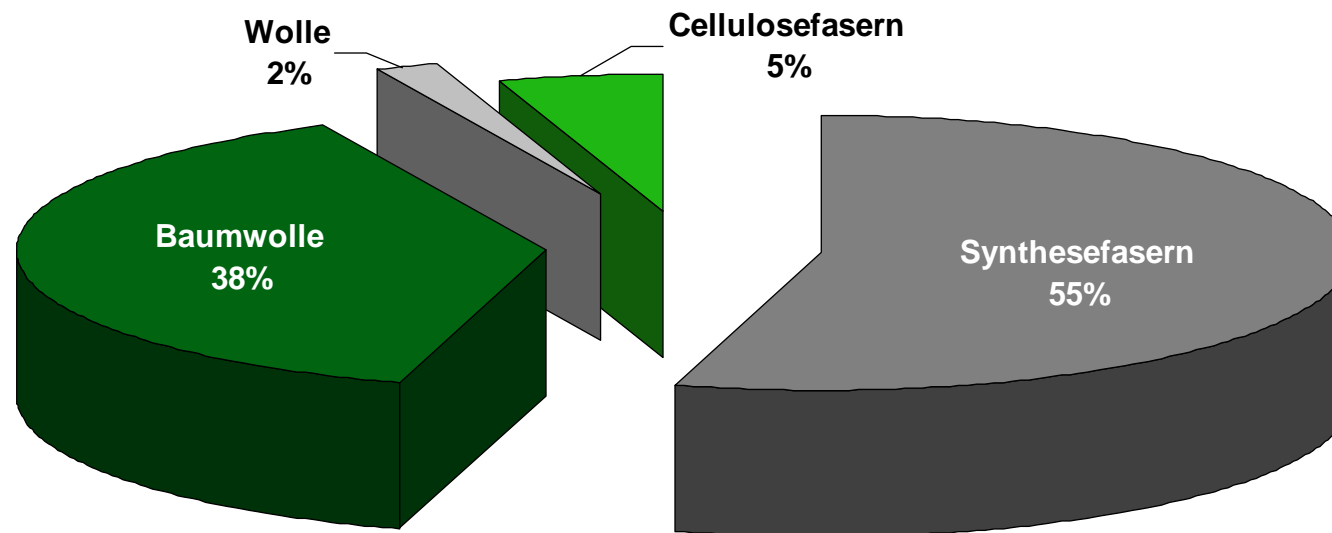


Geschäftsfeld Fasern

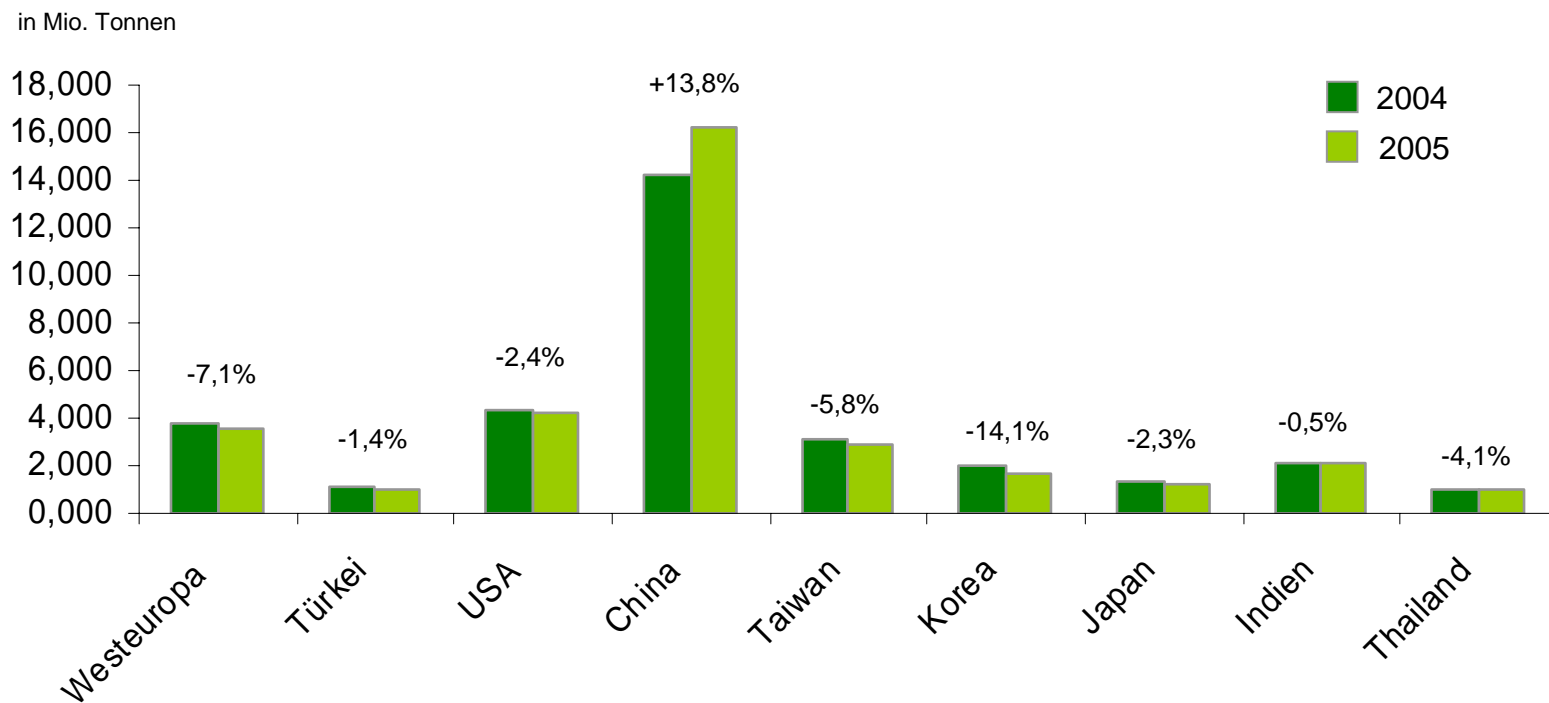


Welt-Faserproduktion 2005: - 0,4 % auf 65,3 Mio. Tonnen

- Rekordproduktion Man-made Fasern ca. 36 Mio. Tonnen (+ 2,3%)



Man-made Fasern: China der Gewinner, Europa, USA, Korea Verlierer



Lenzing Fasern wächst 2005 trotz schwieriger Rahmenbedingungen

- Umsatz 767,6 Mio. EUR (nach 697,6 Mio. EUR)
- Zufrieden stellendes Ergebnis angesichts der Rahmenbedingungen
- Kapazitätsausbau bei Fasern
 - Lenzing AG: 225.000 Tonnen
 - SPV: 150.000 Tonnen
- Umsatzsteigerung:
 - Organisches Wachstum durch Kapazitätserweiterung (rd. 60%)
 - Erstmals ganzjährige Tencel-Konsolidierung (rd. 40%)
- Spatenstich Nanjing /Projekt auf Plan

April 2005: Spatenstich Nanjing/China



Frühling 2006: Baufortschritt Nanjing/China



Frühsommer 2006: Baufortschritt Nanjing/China



BU Faser Textil: Erfolgsfaktor Innovation

- Zahlreiche Marktinnovationen
- Globale Marktentwicklung durch standortübergreifende Projektteams
- Verstärkte Kooperation F&E und Marketing
- Fasereigenschaften als Marketingargument – z. B. Hautkomfort
- Erfolgreiche Zusammenarbeit mit bekannten Marken
- Verbreiterung der Anwendungsgebiete – weniger modezyklus-anfällig

Erfolgsbeispiel TENCEL[®] ACTIVE

- Natur und Funktion:
Natural Intelligence als Argument in einer von Synthefasern beherrschten Sporttextilienwelt: Hautkomfort, Feuchtemanagement, Hygiene (reduziertes Bakterienwachstum), Natürlichkeit und Nachhaltigkeit
- Vorstellung erstmals auf ISPO in München
- Erfolgreiche Zusammenarbeit mit bekannten Marken:
Adidas, Nike, Puma, Northface, Jack Wolfskin, Salewa, Löffler, Asics



BU Faser Textil: Erfolgsfaktor Globales Marketing

- Neue Marketingschwerpunkte 2005: Indien, Shanghai, Taipeh, Seoul, Tokio
- Messekooperation Lenzing Innovation Asia mit Messe Frankfurt: erste Texworld USA im Juli 2006
- Etiketten Service: etwa 90 Mio. Etiketten und Aufkleber weltweit in den Geschäften. Bedarf wächst jährlich um 40%.



BU Faser Nonwovens

- Lenzing ist als einziger Produzent in EU, Asien und USA präsent
- Volatile Marktpreise, aber steigende Volumina
- Lenzing gewinnt Marktanteile in den USA
- Supply Chain Vorteile für große Kunden
- Erfolgreiche Produktentwicklungen für technische Applikationen (battery separators, electrical paper)
- Neue Generation von Produkten für medizinische Einsätze



 TENCEL®

 LENZING Viscose®

BU Zellstoff

- Rekordproduktion: über 216.000 Tonnen
- Deutliche Vorteile durch Bündelung des Zellstoffeinkaufs für die nicht-integrierten Standorte
- Ergebnisbelastung durch höhere Holzeinkaufspreise
- Mengenmäßige Zellstoffversorgung für 2006 langfristig abgesichert
- Weitere Preissteigerungen beim Holz durch Trend zu Biomasse in Industrie und Haushalt



BU Energie

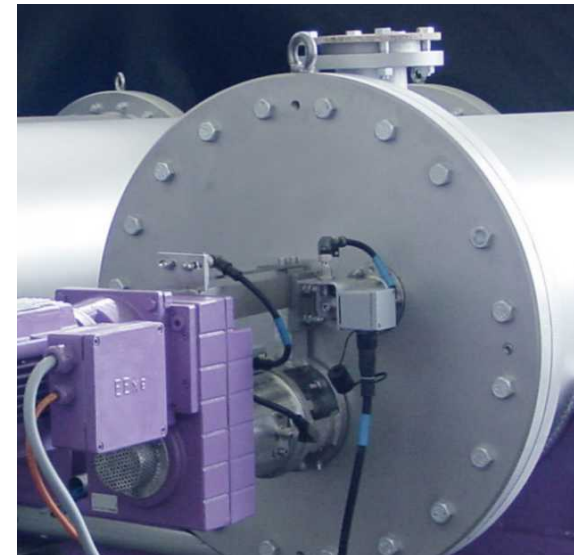
- Z. T. massiver Anstieg der Energiepreise an allen Standorten
- Lenzing: Reduktion von fossilen Brennstoffen von 17,7% auf 15,2%
- Rekordproduktion
 - → Brennstoffeinsatz plus 2,3%
 - → Stromverbrauch plus 1,9%
- 94% Eigenversorgung Lenzing AG mit elektrischer Energie



BU Technik

- 88,6 Mio. EUR (nach 88,2 Mio. EUR) Gesamtumsatz*
- Erfreuliches Ergebnis
- Gute Marktentwicklung bei Faser- und Zellstofftechnik
- Ausbau bei Anlagenbau und Automation
- Mechatronik: gute Entwicklung durch breitere Kundenbasis

*inkl. gruppeninterne Umsätze



Umweltschutz / Milestones 2005

- Bekenntnis zu hohen Umweltstandards an allen Standorten
- Lenzing AG: Mehr Produktion bei gleichen Emissionswerten
- Bessere Nutzung der Wasserkraft
- RVL-VwGH-Entscheidung
- Weitere Umweltinvestitionen bei SPV eingeleitet



Business Unit Papier

- Umsatz 53,1 Mio. EUR (nach 53,5 Mio. EUR)
- Negatives Ergebnis trotz massiver Einsparungen in allen Bereichen
- Schwierige Marktlage seit vier Jahren /EU-Konjunktur für Papier entscheidend
- Preis-Kostenschere drückt weiterhin auf Ertragslage
- Umfassende Kostensenkungsmaßnahmen laufen verstärkt weiter



Business Unit Plastics

- Umsatz 79,9 Mio. EUR (nach 76,3 Mio. EUR)
- Zweitbestes Ergebnis der Unternehmensgeschichte
- Schwieriges Umfeld durch Rohstoffpreissituation
- Hohe Preisvolatilität bei PP und PE
- Innovationen: Kunstrasen, Medizinische Produkte auf PTFE-Basis



Jahresabschluss 2005

- Attraktives Wachstum mit Schwerpunkt organisches Wachstum
- Rohstoffseitige Mehrbelastungen nicht voll kompensierbar durch höhere Preise
- Weiteres Wachstum durch Investitionen in Kapazitätsausbau (Nanjing)
- → Schwieriges Jahr gut gemeistert

Kennzahlen 2005: G & V nach IFRS

| Mio. EUR | 2004 | 2005 | Änderung in % |
|------------------------------------|--------|--------|---------------|
| Umsatz | 871,1 | 942,6 | + 8,2 |
| EBITDA | 160,4 | 141,6 | -11,7 |
| <i>EBITDA-Marge</i> | 18,4 % | 15,0 % | -18,4 |
| EBIT | 104,3 | 81,8 | -21,6 |
| <i>EBIT-Marge</i> | 12,0 % | 8,7 % | -27,5 |
| EBT | 103,5 | 79,3 | -23,4 |
| Jahresüberschuss nach Minderheiten | 67,7 | 56,9 | -15,9 |
| Gewinn EUR / Aktie | 18,41 | 15,48 | -15,9 |

Kennzahlen 2005: Bilanz

| Mio. EUR | 31.12.04 | 31.12.05 | Änderung in % |
|--|----------|----------|---------------|
| Sachanlagevermögen | 570,9 | 596,4 | + 4,5 |
| Investitionen (immat. u. Sachanlagevermögen) | 60,9 | 82,4 | +35,2 |
| Eigenkapital* | 460,5 | 484,8 | +5,3 |
| <i>Eigenkapitalquote</i> | 48,7% | 48,0% | -1,4 |
| Net debt | 179,7 | 169,0 | -6,0 |
| Net gearing | 39,0% | 34,9% | |
| F&E-Kosten (% v. Umsatz) | ca. 2% | ca. 1,8% | |

Kennzahlen 2005: Cashpositionen

| Mio. EUR | 2004 | 2005 | Änderung in % |
|---------------------------------|-------|-------|---------------|
| Brutto Cash-flow | 128,5 | 120,4 | -6,3 |
| <i>In Prozent vom Umsatz</i> | 14,7% | 12,8% | -13,4 |
| Cash-flow aus Betriebstätigkeit | 95,3 | 124,3 | +30,4 |
| Cash-flow nach Investitionen | -36,2 | 35,1 | |
| Liquide Mittel | 59,6 | 77,1 | +29,3 |

Die Entwicklung der Aktie



Zur Zeit Delistingaktivitäten an den deutschen Börsen:

Geringfügige Umsätze

Kostensparnis

Xetra, Euro und Devisenliberalisierung ermöglichen internationalen Aktienhandel ohne eigene Notierung in einzelnen Ländern

Konzentration aller Umsätze in Wien

Ausblick Markt

- Stabilisierung des Marktumfeldes
- Nachfrage in Asien bleibt anhaltend stark
- Leichte zyklische Belebung der Nachfrage in Europa (besonders bei textilen Spezialfasern)
- Aufgrund von Überkapazitäten niedriger Polyesterpreis
- Anhaltend hohe Baumwolllager
- Gute Chancen für cellulosische Stapelfasern

Ausblick Lenzing Gruppe 2006

- Weiter starker Kostendruck auf Energie- und Rohstoffpreise
- Höhere Kosten können teilweise an die Kunden weitergegeben werden
- Erfolgreich angelaufenes Kostenoptimierungsprogramm zum Ausgleich steigender Energie- und Rohstoffpreise wird weiter geführt
- Vollauslastung an allen Standorten
- Juni 2006: Eröffnung einer Handelsniederlassung in Mumbai, Indien
- Produktionsstart in Nanjing Anfang 2007
- Erfreuliche Entwicklung Plastics und Technik
- Gutes Jahresergebnis für 2006 erwartet



**Danke für Ihre
Aufmerksamkeit!**



62.ordentliche Hauptversammlung der Lenzing AG